



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Christian Hierneis, Patrick Friedl, Laura Weber

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

vom 27.08.2025

Beratung im Naturschutz

In Bayern hat die freiwillige Umsetzung von Zielen und Programmen des Naturschutzes einen hohen Stellenwert. Hierfür wiederum sind Beratungsangebote von besonderer Bedeutung. Die Berater engagieren sich für die Bewahrung von Natur und Landschaft, den Erhalt von Artenvielfalt und die Lösung von Konflikten. Neben der Beratung über die jeweils zuständigen Fachbehörden erfolgt eine Beratung auch über die nach dem Volksbegehren Artenvielfalt eingerichteten Biodiversitätsberater und Wildlebensraumberater sowie über ehrenamtlich tätige Personen. Ehrenamtliche Berater im Naturschutz sind insbesondere Naturschutzwächter, Fledermausfachberater, Muschelberater, Biberberater, Hornissen- und Wespenberater, Netzwerk Große Beutegreifer.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.1 Wie viele angestellte Beraterinnen und Berater gibt es aktuell in jedem Landkreis (bitte getrennt aufzählen nach Landkreis, nach Inhalt der Beratung [getrennt nach Biodiversitätsberatung, Wildlebensraumberatung] und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)? 3
- 1.2 Wie viele Personen davon sind befristet bzw. unbefristet angestellt (bitte getrennt aufzählen nach Landkreis, nach Inhalt der Beratung [getrennt nach Biodiversitätsberatung, Wildlebensraumberatung] und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)? 5
- 2.1 Wie viele angestellte Beraterinnen und Berater gibt es aktuell an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ÄELF; bitte getrennt aufzählen nach ÄELF, nach Inhalt der Beratung [getrennt nach Biodiversitätsberatung, Wildlebensraumberatung] und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)? 5
- 2.2 Wie viele Personen davon sind befristet bzw. unbefristet angestellt (bitte getrennt aufzählen nach Landkreis, nach Inhalt der Beratung [getrennt nach Biodiversitätsberatung, Wildlebensraumberatung] und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)? 5
3. Wie viele angestellte Personen gibt es in den Behörden zur Betreuung bzw. Koordination der Beraterinnen und Berater (bitte getrennt nach Biodiversitätsberatung/Wildlebensraumberatung aufzählen, nach Landkreis und ÄELF und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)? 6

4.1	Wie viele ehrenamtlich tätige Beraterinnen und Berater (ohne Naturschutzwacht) sind für die einzelnen Landratsämter tätig (bitte getrennt aufzählen nach Landratsamt und nach Inhalt der Beratung [z.B. Fledermausfachberater, Muschelberater, Biberberater, Hornissen- und Wespenberater, Netzwerk Große Beutegreifer etc.])?	6
4.2	Wie viele ehrenamtlich tätige Beraterinnen und Berater (ohne Naturschutzwacht) sind für die Verwaltungen der kreisfreien Städte tätig (bitte getrennt aufzählen nach kreisfreier Stadt und nach Inhalt der Beratung [z.B. Fledermausfachberater, Muschelberater, Biberberater, Hornissen- und Wespenberater, Netzwerk Große Beutegreifer etc.])?	6
5.1	Welche der ehrenamtlich tätigen Beraterinnen und Berater erhalten eine Aufwandsentschädigung und/oder eine Fahrtkostenerstattung (bitte unter Auflistung nach Landkreisen die Art der Aufwandsentschädigung/Fahrtkostenerstattung der einzelnen Beraterinnen und Berater nach Art der jeweiligen Beratung/Tätigkeit und jeweiliger Höhe der Aufwandsentschädigung bzw. Fahrtkostenerstattung)?	6
5.2	Von wem werden diese Aufwandsentschädigungen/Fahrtkosten-erstattungen übernommen?	6
5.3	Wird dabei nach Tätigkeiten differenziert?	7
6.1	Wie viele Naturschutzwächterinnen und Naturschutzwächter gibt es in jedem Landkreis bzw. in den kreisfreien Städten (bitte getrennt aufzählen nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?	7
6.2	Für welche Tätigkeiten erhalten die Naturschutzwächterinnen und Naturschutzwächter eine Aufwandsentschädigung/Fahrtkostenerstattung (bitte getrennt aufführen nach Landkreis/kreisfreier Stadt und nach Aufwandsentschädigung und Fahrtkostenerstattung sowie der Höhe der Aufwandsentschädigung/Fahrtkostenerstattung)?	7
6.3	Von wem werden diese Aufwandsentschädigungen/Fahrtkosten-erstattungen übernommen?	7
	Anlage 1 – Übersicht Biberberater	9
	Anlage 2 – Übersicht weitere Berater	12
	Anlage 3 – Übersicht Naturschutzwacht	15
	Hinweise des Landtagsamts	18

Antwort

des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz im Einvernehmen mit dem Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus vom 22.09.2025

- 1.1 Wie viele angestellte Beraterinnen und Berater gibt es aktuell in jedem Landkreis (bitte getrennt aufzählen nach Landkreis, nach Inhalt der Beratung [getrennt nach Biodiversitätsberatung, Wildlebensraumberatung] und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)?**

In Umsetzung des Art. 5d Bayerisches Naturschutzgesetz (BayNatSchG) wurde im Nachgang zum Volksbegehren „Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern – Rettet die Bienen“ an unteren Naturschutzbüroden der Landratsämter die Biodiversitätsberatung etabliert. Ziel der Biodiversitätsberatung ist, durch fachlich fundierte Information und Beratung von Grundeigentümern, Verbänden sowie Stakeholdern die Umsetzung der Managementpläne von Natura-2000-Gebieten, des Biotopverbundes und des Arten- schutzes voranzutreiben. Dazu werden insbesondere auch Fördermöglichkeiten im Vertragsnaturschutz (VNP) und entsprechend der Landschaftspflege- und Naturpark- Richtlinien (LNPR) genutzt.

In den Landkreisen Altötting, Aschaffenburg, Bad Kissingen, Bad Tölz-Wolfratshausen, Bamberg, Bayreuth, Berchtesgadener Land, Cham, Coburg, Deggendorf, Dillingen a.d. Donau, Dingolfing-Landau, Donau-Ries, Ebersberg, Erlangen-Höchstadt, Freising, Fürstenfeldbruck, Garmisch-Partenkirchen, Günzburg, Hof, Kronach, Landsberg a. Lech, Lichtenfels, Miesbach, Mühldorf a. Inn, Neu-Ulm, Neuburg-Schrobenhausen, Neumarkt i. d. OPf., Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim, Neustadt a. d. Waldnaab, Oberallgäu, Passau, Pfaffenhofen a. d. Ilm, Regen, Regensburg, Rhön-Grabfeld, Rosenheim, Straubing-Bogen, Tirschenreuth, Traunstein, Unterallgäu, Weilheim-Schongau und Würzburg gibt es jeweils eine oder einen angestellten Biodiversitätsberaterin oder -berater im Umfang von jeweils einer Mitarbeiterkapazität (MAK).

In der Zuständigkeit des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus (StMELF) wurde die Wildlebensraumberatung im Zuge des Volksbegehrrens „Artenvielfalt und Naturschönheit in Bayern – Rettet die Bienen“ als fester Bestandteil der Gemeinwohlberatung an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ÄELF) mit folgendem Auftrag in Art. 9 Abs. 4 Bayerisches Agrarwirtschaftsgesetz (BayAgrarWiG) verankert: Ziel der Wildlebensraumberatung ist die Verbesserung der Wildlebensräume in der offenen Kulturlandschaft und in den Übergängen zum Siedlungsbereich. Der Wildlebensraum umfasst dabei alle Strukturen in der offenen Kulturlandschaft, die Lebensraum für typische wild lebende Tier- und Pflanzenarten in landwirtschaftlich geprägten Landschaften bieten. Dazu zählen dauerhafte und zeitlich begrenzte Strukturen außerhalb und innerhalb der landwirtschaftlichen Flächen.

Wildlebensraumberatung und Biodiversitätsberatung tragen mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung zum Ziel bei, die Biodiversität zu erhalten und zu fördern.

Eine Differenzierung der Beraterinnen und Berater der ÄELF nach Landkreisen ist nicht möglich, da die Dienstgebiete der Ämter meistens mehrere Landkreise umfassen.

Die Anzahl der Beraterinnen und Berater war in den Jahren 2023 bis jetzt in der Gesamtsumme immer über 100 Personen.

2023: 103 Personen

2024: 111 Personen

2025: 108 Personen

Für die einzelnen Ämter sind in folgender Tabelle Anzahlen an Personen mit der fachlichen Kompetenz aufgeführt, um die genannten Themen abdecken zu können:

AELF	01.07.2023	10.10.2024	02.09.2025
Ebersberg-Erding	5	6	5
Fürstenfeldbruck	2	2	2
Holzkirchen	3	2	1
Ingolstadt-Pfaffenhofen a.d. Ilm	3	3	2
Rosenheim	2	3	2
Töging a. Inn	2	2	2
Traunstein	4	4	4
Weilheim i. OB	2	3	3
Abensberg-Landshut	6	9	6
Deggendorf-Straubing	4	6	6
Landau a. d. Isar-Pfarrkirchen	5	7	4
Passau	2	1	2
Regen	2	2	1
Amberg-Neumarkt i. d. OPf.	3	3	3
Cham	2	2	3
Regensburg-Schwandorf	4	4	3
Tirschenreuth-Weiden i. d. OPf.	4	4	4
Bamberg	3	3	3
Bayreuth-Münchberg	4	3	5
Coburg-Kulmbach	4	4	4
Ansbach	3	3	4
Fürth-Uffenheim	4	5	6
Roth-Weißenburg i. Bay.	5	5	5
Bad Neustadt a. d. Saale	2	3	2
Karlstadt	3	2	3
Kitzingen-Würzburg	3	3	5
Schweinfurt	3	3	2
Augsburg	2	1	2
Kaufbeuren	4	4	4
Kempten (Allgäu)	2	3	4
Krumbach (Schwaben)-Mindelheim	2	3	3
Nördlingen-Wertingen	4	3	3
Gesamt	103	111	108

Eine Differenzierung nach Aufgaben ist nicht möglich, da die Schwerpunkte der Beratung regional unterschiedlich sind und dies von den Führungskräften vor Ort im Rahmen der Leit- und Rahmenziele festgelegt wird.

1.2 Wie viele Personen davon sind befristet bzw. unbefristet angestellt (bitte getrennt aufzählen nach Landkreis, nach Inhalt der Beratung [getrennt nach Biodiversitätsberatung, Wildlebensraumberatung] und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)?

Alle Biodiversitätsberaterinnen und -berater an den Landratsämtern sind unbefristet beschäftigt und zu 100 Prozent mit der Aufgabe der Biodiversitätsberatung betraut.

Das zuständige StMELF ergänzt, dass die eingesetzten Wildlebensraumberaterinnen und -berater an den ÄELF überwiegend Beamte sind oder eine unbefristete Anstellung haben.

Eine Differenzierung nach Aufgaben ist nicht möglich, da die Schwerpunkte der Beratung regional unterschiedlich sind und dies von den Führungskräften vor Ort im Rahmen der Leit- und Rahmenziele festgelegt wird. Eine genaue Aufzeichnung der Arbeitszeiten auf die einzelnen Themen wird nicht durchgeführt.

2.1 Wie viele angestellte Beraterinnen und Berater gibt es aktuell an den Ämtern für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ÄELF; bitte getrennt aufzählen nach ÄELF, nach Inhalt der Beratung [getrennt nach Biodiversitätsberatung, Wildlebensraumberatung] und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)?

An den ÄELF gibt es keine Biodiversitätsberater.

Das StMELF führt aus, dass die Anzahl der Beraterinnen und Berater in den Jahren 2023 bis jetzt in der Gesamtsumme immer über 100 Personen waren (für die einzelnen Ämter siehe Frage 1.1).

2023: 103 Personen

2024: 111 Personen

2025: 108 Personen

Die Gründe für die Schwankungen sind vielfältig wie z.B. der demografische Wandel oder die Notwendigkeit der Mithilfe von Personen bei der Abarbeitung der Hochwasserhilfen und weiterer Förderprogramme. Eine Differenzierung nach Aufgaben ist nicht möglich, da die Schwerpunkte der Beratung regional unterschiedlich sind und dies von den Führungskräften vor Ort im Rahmen der Leit- und Rahmenziele festgelegt wird. Eine genaue Aufzeichnung der Arbeitszeiten auf die einzelnen Themen wird nicht durchgeführt.

2.2 Wie viele Personen davon sind befristet bzw. unbefristet angestellt (bitte getrennt aufzählen nach Landkreis, nach Inhalt der Beratung [getrennt nach Biodiversitätsberatung, Wildlebensraumberatung] und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)?

Die eingesetzten Personen sind laut dem zuständigen StMELF überwiegend Beamte oder haben eine unbefristete Anstellung.

Eine Differenzierung nach Aufgaben ist nicht möglich, da die Schwerpunkte der Beratung regional unterschiedlich sind und dies von den Führungskräften vor Ort im Rahmen der Leit- und Rahmenziele festgelegt wird.

-
- 3. Wie viele angestellte Personen gibt es in den Behörden zur Betreuung bzw. Koordination der Beraterinnen und Berater (bitte getrennt nach Biodiversitätsberatung/Wildlebensraumberatung aufzählen, nach Landkreis und AELF und unter Benennung des jeweiligen Stellenumfangs)?**

Zur Koordination der Biodiversitätsberatung gibt es am Landesamt für Umwelt (LfU) und an den Regierungen von Niederbayern, Oberbayern, Oberfranken, Oberpfalz, Schwaben, Mittelfranken und Unterfranken jeweils eine Person (jeweils eine MAK).

Die Landwirtschaftsverwaltung ist nach Auskunft des StMELF dreistufig organisiert:

Die Koordination der Personen an den 32 Ämtern erfolgt durch die zuständigen Führungskräfte.

Die organisatorische Koordination innerhalb der sieben Regierungsbezirke erfolgt durch das Sachgebiet SG 62 des Bereichs 6 Ernährung, Landwirtschaft der Regierungen.

Die Zuständigkeit für die fachlichen Belange der Agrarökologie und der Pflege der Kulturlandschaft befindet sich im Fachreferat L1, Ressourcenschutz in der Landwirtschaft, Düngung und Pflanzenschutz des StMELF.

Die Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten übernimmt die Fortbildung. Die fachliche Begleitung und wissenschaftliche Koordination erfolgt an den Landesanstalten. Der Wissenstransfer erfolgt über Dienstbesprechungen oder Fortbildungen.

- 4.1 Wie viele ehrenamtlich tätige Beraterinnen und Berater (ohne Naturschutzwacht) sind für die einzelnen Landratsämter tätig (bitte getrennt aufzählen nach Landratsamt und nach Inhalt der Beratung [z. B. Fledermausfachberater, Muschelberater, Biberberater, Hornissen- und Wespenberater, Netzwerk Große Beutegreifer etc.]?)?**
- 4.2 Wie viele ehrenamtlich tätige Beraterinnen und Berater (ohne Naturschutzwacht) sind für die Verwaltungen der kreisfreien Städte tätig (bitte getrennt aufzählen nach kreisfreier Stadt und nach Inhalt der Beratung [z. B. Fledermausfachberater, Muschelberater, Biberberater, Hornissen- und Wespenberater, Netzwerk Große Beutegreifer etc.]?)?**
- 5.1 Welche der ehrenamtlich tätigen Beraterinnen und Berater erhalten eine Aufwandsentschädigung und/oder eine Fahrtkostenerstattung (bitte unter Auflistung nach Landkreisen die Art der Aufwandsentschädigung/Fahrtkostenerstattung der einzelnen Beraterinnen und Berater nach Art der jeweiligen Beratung/Tätigkeit und jeweiliger Höhe der Aufwandsentschädigung bzw. Fahrtkostenerstattung)?**
- 5.2 Von wem werden diese Aufwandsentschädigungen/Fahrtkosten-erstattungen übernommen?**

Die Fragen 4.1 bis 5.2 werden gemeinsam beantwortet.

Siehe Tabelle 1 in Anlage zur ehrenamtlichen Biberberatung und Tabelle 2 zu den „weiteren“ ehrenamtlichen Beraterinnen und -beratern.

Dazu folgende Hinweise: Die in den Tabellen 1 und 2 aufgeführten Angaben beruhen auf einer Abfrage des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz (StMUV) bei den nachgeordneten Behörden vom März bzw. April 2025.

Die Höhe der aufgeführten Kosten entspricht der Summe der gemeldeten Aufwands- und Wegstreckenentschädigungen für alle an der jeweiligen Kreisverwaltungsbehörde tätigen ehrenamtlichen Biberberater (Tabelle 1) bzw. sonstigen ehrenamtlichen Beratenden und Naturschutzwachtanwärterinnen und -anwärter (s. Tabelle 2). Die Spalte Erläuterungen in der Tabelle 2 zeigt die Tätigkeitsbereiche.

Es wird ergänzend darauf hingewiesen, dass zum Teil Personen mehrere ehrenamtliche Beratungsaufgaben parallel wahrnehmen (z. B. gleichzeitig Angehörige der Naturschutzwacht und Biberberater oder auch gleichzeitig in mehreren Landkreisen oder kreisfreien Städten tätig sind). Weiter ist zu beachten, dass z. B. die Entschädigungen der Fledermausberater häufig durch das LfU finanziert werden und insofern die Kosten nicht in der Übersicht abgebildet sind. Darüber hinaus beruhen die Daten zum Teil auf Schätzungen der mitteilenden Behörden.

Detailliertere Angaben liegen dem StMUV nicht vor und konnten in der Kürze der Zeit auch nicht beschafft werden.

Die ehrenamtlichen Mitglieder des Netzwerks Große Beutegreifer werden vom LfU bestellt. Die Hauptaufgabe des Netzwerkes Große Beutegreifer besteht in der Aufnahme und Dokumentation von Hinweisen zu großen Beutegreifern und nicht (primär) in der Beratung.

5.3 Wird dabei nach Tätigkeiten differenziert?

Die Entscheidung über die Höhe der Aufwandsentschädigungen treffen die Landkreise eigenverantwortlich.

6.1 Wie viele Naturschutzwächterinnen und Naturschutzwächter gibt es in jedem Landkreis bzw. in den kreisfreien Städten (bitte getrennt aufzählen nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?

Siehe Anlage Tabelle 3. Hinweis: Vereinzelt sind Angehörige der Naturschutzwacht gleichzeitig in einer kreisfreien Stadt und dem Landkreis tätig oder nehmen zudem andere Aufgaben wahr, z. B. ehrenamtliche Biberberatung.

6.2 Für welche Tätigkeiten erhalten die Naturschutzwächterinnen und Naturschutzwächter eine Aufwandsentschädigung/Fahrtkosten-erstattung (bitte getrennt aufführen nach Landkreis/kreisfreier Stadt und nach Aufwandsentschädigung und Fahrtkostenerstattung sowie der Höhe der Aufwandsentschädigung/Fahrtkostenerstattung)?

6.3 Von wem werden diese Aufwandsentschädigungen/Fahrtkosten-erstattungen übernommen?

Die Fragen 6.2 und 6.3 werden gemeinsam beantwortet.

Die Angehörigen der Naturschutzwacht erhalten nach Art. 49 BayNatSchG i. V. m. § 4 der Verordnung über die Naturschutzwacht i. V. m. Nr. 9.1 und 9.2 der Bekanntmachung „Bildung einer Naturschutzwacht“ eine Aufwands- und Wegstreckenschädigung. Die konkrete Höhe der Entschädigung wird von den Kreisverwaltungsbehörden festgesetzt. Die Kosten für die Aufwandsentschädigung der Angehörigen der Naturschutzwacht werden grundsätzlich kommunal getragen. Eine Übersicht über die Kosten in den einzelnen Landkreisen und kreisfreien Städten liegt dem StMUV nicht vor und konnte in der Kürze der Zeit nicht beschafft werden.

Anlage 1 – Übersicht Biberberater

Stand: März 2025

Regierung	uNB	Zahl ehrenamtliche Biber-beraterinnen und -berater	Gesamtkosten pro Jahr (teilweise geschätzt)	staatliche Finanzierung (teilweise geschätzt)	kommunale Finanzierung (teilweise geschätzt)
Regierung Oberpfalz					
	LKr Amberg-Sulzbach	5	7.400,00 €	7.400,00 €	0,00 €
	LKr Cham	3	5.000,00 €	5.000,00 €	0,00 €
	LKr Neumarkt	7	17.570,00 €	17.570,00 €	0,00 €
	LKr Neustadt a.d.W.	6	2.500,00 €	2.500,00 €	0,00 €
	LKr Regensburg	8	12.209,00 €	12.209,00 €	0,00 €
	LKr Schwandorf	10	13.878,17 €	13.878,17 €	0,00 €
	LKr Tirschenreuth	4	6.500,00 €	6.500,00 €	0,00 €
	Stadt Amberg	2	800,00 €	800,00 €	0,00 €
	Stadt Regensburg	1	500,00 €	500,00 €	0,00 €
	Stadt Weiden	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Regierung Mittelfranken					
	LRA Ansbach	14	23.000,00 €	23.000,00 €	0,00 €
	LRA Erlangen-Höchstadt	3	2.713,36 €	2.713,36 €	0,00 €
	LRA Fürth	2	7.790,00 €	7.790,00 €	0,00 €
	LRA Neustadt a.d. Aisch	6	3.670,85 €	3.670,85 €	0,00 €
	LRA Nürnberger Land	3	1.600,00 €	1.600,00 €	0,00 €
	LRA Roth	5	2.659,30 €	2.659,30 €	0,00 €
	LRA Weißenburg-Gunzenhausen	5	9.500,00 €	9.500,00 €	0,00 €
	Stadt Ansbach	2	650,00 €	0,00 €	650,00 €
	Stadt Erlangen	1	1.950,00 €	1.950,00 €	0,00 €
	Stadt Fürth	2	800,00 €	800,00 €	0,00 €
	Stadt Nürnberg	2	4.100,00 €	4.100,00 €	0,00 €
	Stadt Schwabach	2	2.500,00 €	2.500,00 €	0,00 €
Regierung Oberfranken					
	LRA Bamberg	3	5.936,66 €	5.936,66 €	0,00 €
	LRA Bayreuth	12	12.562,41 €	12.562,41 €	0,00 €
	LRA Coburg	4	10.000,00 €	8.000,00 €	2.000,00 €
	LRA Forchheim	4	1.618,86 €	841,13 €	777,73 €
	LRA Hof	1	1.213,60 €	1.213,60 €	0,00 €
	LRA Kronach	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	LRA Kulmbach	6	3.000,00 €	3.000,00 €	0,00 €
	LRA Lichtenfels	1	898,15 €	668,15 €	230,00 €
	LRA Wunsiedel	6	2.500,00 €	2.500,00 €	0,00 €
	Stadt Bamberg	1	491,10 €	491,10 €	0,00 €
	Stadt Bayreuth	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Stadt Coburg	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Stadt Hof	1	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Regierung Oberbayern					
	LRA Altötting	1	729,00 €	0,00 €	729,00 €
	LRA Bad Tölz-Wolfratshausen	5	4.419,00 €	0,00 €	4.419,00 €
	LRA Berchtesgadener Land	2	1.039,18 €	0,00 €	1.039,18 €
	LRA Dachau	7	10.542,00 €	0,00 €	10.542,00 €
	LRA Ebersberg	5	3.000,00 €	0,00 €	3.000,00 €
	LRA Eichstätt	33	29.700,00 €	0,00 €	29.700,00 €

Regierung	uNB	Zahl ehrenamtliche Biber-beraterinnen und -berater	Gesamtkosten pro Jahr (teilweise geschätzt)	staatliche Finanzierung (teilweise geschätzt)	kommunale Finanzierung (teilweise geschätzt)
	LRA Erding	8	13.480,53 €	0,00 €	13.480,53 €
	LRA Freising	4	1.000,00 €	0,00 €	1.000,00 €
	LRA Fürstenfeldbruck	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	LRA Garmisch-Partenkirchen	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	LRA Landsberg am Lech	4	771,50 €	0,00 €	771,50 €
	LRA Miesbach	4	731,50 €	281,50 €	450,00 €
	LRA Mühldorf	5	4.050,00 €	0,00 €	4.050,00 €
	LRA München Land	6	5.000,00 €	0,00 €	5.000,00 €
	LRA Neuburg-Schrobenhausen	18	16.200,00 €	0,00 €	16.200,00 €
	LRA Pfaffenhofen	9	2.182,40 €	0,00 €	2.182,40 €
	LRA Rosenheim	26	9.000,00 €	0,00 €	9.000,00 €
	LRA Starnberg	4	3.881,00 €	0,00 €	3.881,00 €
	LRA Traunstein	8	4.300,00 €	0,00 €	4.300,00 €
	LRA Weilheim-Schongau	4	5.500,00 €	0,00 €	5.500,00 €
	Stadt Ingolstadt	3	9.000,00 €	0,00 €	9.000,00 €
	Landeshauptstadt München	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Stadt Rosenheim	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Regierung von Schwaben					
	LRA Kempten	1	250,00 €	0,00 €	250,00 €
	LRA Oberallgäu	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	LRA Neu-Ulm	9	10.435,50 €	0,00 €	10.435,50 €
	LRA Aichach-Friedberg	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Stadt Augsburg	2	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	LRA Günzburg	5	150,00 €	0,00 €	150,00 €
	LRA Lindau	3	168,00 €	0,00 €	168,00 €
	LRA Ostallgäu	6	9.570,00 €	0,00 €	9.570,00 €
	LRA Unterallgäu	4	11.180,00 €	0,00 €	11.180,00 €
	Kreisfreie Stadt Kaufbeuren	1	600,00 €	0,00 €	600,00 €
	LRA Donau-Ries	12	36.000,00 €	0,00 €	36.000,00 €
	LRA Dillingen	2	28.000,00 €	1.000,00 €	27.000,00 €
	LRA Memmingen	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	LRA Augsburg	1	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Regierung von Unterfranken					
	LRA Aschaffenburg	13	1.250,00 €	0,00 €	1.250,00 €
	LRA Bad Kissingen	6	10.000,00 €	0,00 €	10.000,00 €
	LRA Haßberge	2	3.600,00 €	0,00 €	3.600,00 €
	LRA Kitzingen	3	4.796,70 €	0,00 €	4.796,70 €
	LRA Main-Spessart	3	6.442,20 €	0,00 €	6.442,20 €
	LRA Miltenberg	1	1.600,00 €	0,00 €	1.600,00 €
	LRA Rhön-Grabfeld	2	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €
	LRA Schweinfurt	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	LRA Würzburg	1	3.168,00 €	0,00 €	3.168,00 €
	Stadt Aschaffenburg	1	270,00 €	0,00 €	270,00 €
	Stadt Schweinfurt	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Stadt Würzburg	0	1.140,00 €	0,00 €	1.140,00 €
Regierung von Niederbayern					
	LRA Deggendorf	21	13.443,39 €	13.443,39 €	0,00 €

Regierung	uNB	Zahl ehrenamtliche Biberberaterinnen und -berater	Gesamtkosten pro Jahr (teilweise geschätzt)	staatliche Finanzierung (teilweise geschätzt)	kommunale Finanzierung (teilweise geschätzt)
	LRA Dingolfing-Landau	18	17.228,00 €	17.228,00 €	0,00 €
	LRA Freyung-Grafenau	9	6.125,00 €	6.125,00 €	0,00 €
	LRA Kelheim	0	1.129,60 €	1.129,60 €	0,00 €
	Landkreis Landshut	20	35.000,00 €	35.000,00 €	0,00 €
	LRA Passau	15	10.246,54 €	10.246,54 €	0,00 €
	LRA Regen	9	14.553,00 €	14.553,00 €	0,00 €
	LRA Rottal-Inn	14	10.755,00 €	10.755,00 €	0,00 €
	LRA Straubing-Bogen	12	7.044,08 €	7.044,08 €	0,00 €
	Stadt Landshut	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €
	Stadt Passau	3	783,00 €	783,00 €	0,00 €
	Stadt Straubing	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gesamte Kosten

Biberberater	staatl. und komm.	staatlich	kommunal
487	535.965,58 €	280.442,84 €	255.522,74 €

Anlage 2 – Übersicht weitere Berater

Stand: April 2025

Regierung	uNB	Gesamtzahl weitere Beratende	Gesamtkosten pro Jahr (teilweise geschätzt)	staatliche Finanzierung (teilweise geschätzt)	kommunale Finanzierung (teilweise geschätzt)	Erläuterung
Regierung Oberpfalz						
	LKr Amberg-Sulzbach	2	313,40 €	313,40 €	0,00 €	2 Wespen-/Hornissenberatung
	LKr Cham	50	50,00 €	50,00 €	0,00 €	7 Hornissenberatung, 43 Amphibienzaunbetreuung
	LKr Neumarkt	17	3.314,02 €	3.314,02 €	0,00 €	5 Hornissenberatung, 2 Ameisenheger und 10 Fledermausberatung
	LKr Neustadt a. d. W.	1	3.730,20 €	3.730,20 €	0,00 €	1 Hornissenberatung 5 Wespen-/Hornissenberatung; 2 Ameisenberatung,
	LKr Regensburg	15	10.034,00 €	10.034,00 €	0,00 €	8 Wiesenbrüterberatung
	LKr Schwandorf	39	6.725,49 €	6.725,49 €	0,00 €	28 Hornissenberatung, 11 Fledermausbetreuung
	LKr Tirschenreuth	7	2.600,00 €	2.600,00 €	0,00 €	6 Hornissen-/Wespenberatung, 1 Fledermausberatung
	Stadt Amberg	1	187,00 €	187,00 €	0,00 €	1 Hornissenberatung
	Stadt Regensburg	1	2.818,00 €	2.818,00 €	0,00 €	1 Wespen-/Bienen-/Hornissenberatung
	Stadt Weiden	1	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1 Wespen-/Hornissenberatung
Regierung Mittelfranken						
	LRA Ansbach	8	8.810,68 €	8.810,68 €	0,00 €	3 Hornissenberatung, 3 Fledermausberatung, 1 Naturschutzwacht-Anwärter, 1 Wiesenweihenberatung,
	LRA Erlangen-Höchstadt	6	3.663,43 €	3.663,43 €	0,00 €	Keine genaueren Angaben
	LRA Fürth	4	888,90 €	770,00 €	118,90 €	2 Wespen-/Hornissenberatung, 2 Naturschutzwacht-Anwärter
	LRA Neustadt a. d. Aisch	16	9.700,00 €	9.700,00 €	0,00 €	8 Hornissen-/Wespenberatung, 3 Fledermausberatung, 5 Wiesenweihenberatung
	LRA Nürnberger Land	2	1.000,00 €	1.000,00 €	0,00 €	1 Wespen-/Hornissenberatung, 1 Fledermausberatung
	LRA Roth	8	1.670,50 €	1.450,00 €	220,50 €	4 Wespen-/Hornissenberatung; 2 Fledermausberatung, 1 Muschelberatung, 1 Ameisenheger
	LRA Weißenburg-Gunzenhausen	12	11.085,80 €	11.085,80 €	0,00 €	5 Wespen-/Hornissenberatung, 7 Wiesenweihenberatung
	Stadt Ansbach	1	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	Stadt Erlangen	2	1.398,40 €	1.398,40 €	0,00 €	1 Hornissen-/Wespenberatung; 1 Fledermausberatung
	Stadt Fürth	5	1.509,81 €	1.509,81 €	0,00 €	4 Hornissenberatung; 1 Fledermausberatung
	Stadt Nürnberg	9	5.566,12 €	3.766,12 €	1.800,00 €	6 Hornissenberatung, 1 Fledermausberatung, 2 Naturschutzanwärter
	Stadt Schwabach	2	750,00 €	450,00 €	300,00 €	1 Hornissenberatung, 1 Fledermausberatung
Regierung Oberfranken						
	LRA Bamberg	3	500,00 €	500,00 €	0,00 €	3 Hornissen/Wespenb.
	LRA Bayreuth	2	850,00 €	850,00 €	0,00 €	1 Wespenb. / 1 Hornissenb.
	LRA Coburg	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	LRA Forchheim	11	1.658,39 €	1.137,09 €	521,30 €	5 Wespen-/Hornissenberatung, 2 Wiesenbrüterberatung, 1 Ameisenheger, 3 Fledermausberatung
	LRA Hof	1	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1 Fledermausberatung
	LRA Kronach	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	LRA Kulmbach	1	500,00 €	500,00 €	0,00 €	Fledermausberatung
	LRA Lichtenfels	1	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	LRA Wunsiedel	3	0,00 €	0,00 €	0,00 €	1 Wespen- und Hornissenberatung, 2 Fledermausberatung
	Stadt Bamberg	2	300,00 €	300,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	Stadt Bayreuth	4	404,96 €	404,96 €	0,00 €	1 Wespen-/Hornissenberatung, 3 Fledermausberatung
	Stadt Coburg	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	Stadt Hof	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben

Regierung	uNB	Gesamtzahl weitere Beratende	Gesamtkosten pro Jahr (teilweise geschätzt)	staatliche Finanzierung (teilweise geschätzt)	komunale Finanzierung (teilweise geschätzt)	Erläuterung
Regierung Oberbayern						
	LRA Altötting	39	5.400,00 €	0,00 €	5.400,00 €	39 Wespen-/Hornissenberatung
	LRA Bad Tölz-Wolfratshausen	7	1.947,78 €	1.947,78 €	0,00 €	3 Wespen-/Hornissenberatung, 1 Fledermausberate, 3 Sonstige
	LRA Berchtesgadener Land	4	303,50 €	0,00 €	303,50 €	1 Fledermausberatung, 2 Naturschutzwachtanwärter, 1 Sonstiger
	LRA Dachau	6	140,00 €	0,00 €	140,00 €	6 Hornissen-/Wespenberatung
	LRA Ebersberg	6	176,00 €	0,00 €	176,00 €	4 Hornissen-/Wespenberatung, 2 Fledermausberatung
	LRA Eichstätt	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine Angaben gemacht
	LRA Erding	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine Angaben gemacht
	LRA Freising	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine Angaben gemacht
	LRA Fürstenfeldbruck	1	1.400,00 €	0,00 €	1.400,00 €	1 Fledermausberatung
	LRA Garmisch-Partenkirchen	23	5.086,00 €	2.086,00 €	3.000,00 €	1 Hornissen-/Wespenberatung, 22 Naturschutzwacht-Anwärter
	LRA Landsberg am Lech	6	2.475,75 €	0,00 €	2.475,75 €	2 Hornissen-/Wespenberatung, 2 Fledermausberatung, 2 Sonstige
	LRA Miesbach	23	1.660,00 €	0,00 €	1.660,00 €	23 Wespen-/Hornissenberatung
	LRA Mühldorf	8	6.457,60 €	0,00 €	6.457,60 €	8 Wespen-/Hornissenberatung
	LRA München Land	16	324,13 €	0,00 €	324,13 €	15 Hornissen-/Wespenberatung, 1 Sonstiger
	LRA Neuburg-Schrobenhausen	10	3.500,00 €	3.500,00 €	0,00 €	6 Hornissen-/Wespenberatung, 2 Fledermausberatung, 2 Sonstige 18 Wespen-/Hornissenberatung, 3 Fledermausberatung;
	LRA Pfaffenhofen	28	8.350,00 €	5.000,00 €	3.350,00 €	2 Naturschutzwacht-Anwärter, 5 Sonstige 1 Wespen-/Hornissenberatung, 1 Fledermausberatung,
	LRA Rosenheim	6	700,00 €	0,00 €	700,00 €	4 Naturschutzwacht-Anwärter
	LRA Starnberg	2	5.608,40 €	0,00 €	5.608,40 €	2 Wespen-/Hornissenberatung
	LRA Traunstein	9	2.600,00 €	0,00 €	2.600,00 €	7 Wespen-/Hornissenberatung, 2 Fledermausberatung
	LRA Weilheim-Schongau	13	3.269,30 €	3.269,30 €	0,00 €	5 Wespen-/Hornissenberatung, 1 Fledermausberatung und 7 Sonstige
	Stadt Ingolstadt	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	Landeshauptstadt München	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	Stadt Rosenheim	3	875,35 €	0,00 €	875,35 €	2 Fledermausberatung, 1 Naturschutzwacht-Anwärter
Regierung von Schwaben						
	LRA Kempten	1	250,00 €	0,00 €	250,00 €	1 Hornissenberatung
	LRA Oberallgäu	15	4.400,00 €	0,00 €	4.400,00 €	12 Wespen- u. Hornissenberatung, 3 Fledermausberatung
	LRA Neu-Ulm	3	129,01 €	129,01 €	0,00 €	4 Wespen-/Hornissenberatung, 1 Fledermausberatung
	LRA Aichach-Friedberg	4	1.987,87 €	1.987,87 €	0,00 €	4 Hornissenberatung
	Stadt Augsburg	26	4.381,36 €	4.381,36 €	0,00 €	19 Wespen-/Hornissenberatung, 5 Fledermausberatung, 2 Naturschutzwacht-Anwärter
	LRA Günzburg	5	5.460,00 €	0,00 €	5.460,00 €	Hornissenberatung, Weißstorchkoordination, Baumkontrolleure
	LRA Lindau	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	LRA Ostallgäu	7	3.070,16 €	3.070,16 €	0,00 €	Wespen-/Hornissenberatung
	LRA Unterallgäu	44	12.696,78 €	12.696,78 €	0,00 €	7 Wespenberatung, 9 Arche Noah Betreuung, 18 Bachmuschelbetreuung, 6 Löffelkrautbetreuung, 1 Libellengräbenbetreuung, 3 Wespenberatung
	Kreisfreie Stadt Kaufbeuren	1	800,00 €	0,00 €	800,00 €	1 Wespen-/Hornissenberatung
	LRA Donau-Ries	15	20.567,87 €	20.567,87 €	0,00 €	6 Wespen-/Hornissenberatung, 4 Bachmuschelberatung, 1 Fledermausberatung, 1 Wiesenweihenberatung, 3 Drohnenpiloten für Wiesenbrüter
	LRA Dillingen	9	9.600,00 €	9.600,00 €	0,00 €	je 3 Wespen- und Hornissenberatung, Bachmuschelberatung, Bisamberatung

Regierung	uNB	Gesamtzahl weitere Beratende	Gesamtkosten pro Jahr (teilweise geschätzt)	staatliche Finanzierung (teilweise geschätzt)	kommunale Finanzierung (teilweise geschätzt)	Erläuterung
	LRA Memmingen	2	740,59 €	0,00 €	740,59 €	2 Wespen- und Hornissenberatung
	LRA Augsburg	33	3.917,59 €	3.917,59 €	0,00 €	2 Ameisenberatung, 11 Hornissenberatung, 4 Wiesenbrüterberatung, 13 Fledermausberatung, 3 Muschelberatung
Regierung von Unterfranken						
	LRA Aschaffenburg	9	250,00 €	0,00 €	250,00 €	4 Wespen-/Hornissenberatung, 5 Fledermausberatung
	LRA Bad Kissingen	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	LRA Haßberge	2	1.800,00 €	0,00 €	1.800,00 €	2 Wespen-/Hornissenberatung
	LRA Kitzingen	4	4.900,00 €	4.900,00 €	0,00 €	4 Wespen-/Hornissenberatung 2 Fledermausberatung, Wespen/Hornissenberatung;
	LRA Main-Spessart	2	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	LRA Miltenberg	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	LRA Rhön-Grabfeld	9	0,00 €	0,00 €	0,00 €	8 Wespen-/Hornissenberatung, 1 Fledermausberatung
	LRA Schweinfurt	4	0,00 €	0,00 €	0,00 €	3 Wespen-/Hornissenberatung, 1 Fledermausberatung
	LRA Würzburg	5	1.578,95 €	0,00 €	1.578,95 €	3 Wespen-/Hornissenberatung, 2 Ameisenheger
	Stadt Aschaffenburg	1	139,50 €	139,50 €	0,00 €	1 Fledermausberatung
	Stadt Schweinfurt	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben
	Stadt Würzburg	4	1.740,00 €	0,00 €	1.740,00 €	keine genaueren Angaben
Regierung von Niederbayern						
	LRA Deggendorf	6	6.434,67 €	6.434,67 €	0,00 €	3 Wespen-/Hornissenberatung, 1 Artenschutzberatung, 2 Fledermausberatung
	LRA Dingolfing-Landau	3	2.551,20 €	2.551,20 €	0,00 €	3 Wespen-/Hornissenberatung
	LRA Freyung-Grafenau	5	1.811,01 €	1.811,01 €	0,00 €	3 Wespen-/Hornissenberatung, 2 Ameisenheger
	LRA Kelheim	6	2.293,20 €	2.293,20 €	0,00 €	4 Wespen-/Hornissenberatung, 2 Ameisenheger, 11 Wespen-/Hornissenberater, 2 Muschelberatung,
	Landkreis Landshut	24	4.525,81 €	4.525,81 €	0,00 €	11 Gebäudebrüterberatung, 5 Wespen-/Hornissenberatung, 7 Fledermausberatung,
	LRA Passau	16	4.411,74 €	4.411,74 €	0,00 €	2 Ameisenheger, 2 Wiesenbrüterberatung, 2 Wespen-/Hornissenberatung, 1 Fledermausberatung,
	LRA Regen	11	5.027,37 €	5.027,37 €	0,00 €	1 Muschelberatung, 4 Ameisenheger, 3 Gebäudebrüterberatung,
	LRA Rottal-Inn	12	7.786,00 €	7.786,00 €	0,00 €	7 Wespen-/Hornissenberatung, 2 Fledermausberatung, 2 Igelberatung, 1 Reptilienberatung 2 Wespen-/Hornissenberatung, 4 Fledermausberatung,
	LRA Straubing-Bogen	7	1.533,60 €	1.533,60 €	0,00 €	1 Ameisenheger
	Stadt Landshut	4	1.800,00 €	1.800,00 €	0,00 €	4 Wespen-/Hornissenberatung
	Stadt Passau	7	495,44 €	495,44 €	0,00 €	3 Wespen-/Hornissenberatung, 3 Fledermausberatung, 1 Ameisenheger
	Stadt Straubing	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	keine genaueren Angaben

Gesamte Kosten

Beratung	staatl. und komm.	staatlich	kommunal
753	247.382,63 €	192.931,66 €	54.450,97 €

Anlage 3 – Übersicht Naturschutzwacht

Stand: 2024

Regierung	uNB	Anzahl Natur-schutz wacht
Regierung Oberpfalz		
	LKr Amberg-Sulzbach	7
	LKr Cham	6
	LKr Neumarkt i. d. Opf.	5
	LKr Neustadt a. d. W.	3
	LKr Regensburg	7
	LKr Schwandorf	5
	LKr Tirschenreuth	6
	Stadt Amberg	4
	Stadt Regensburg	1
	Stadt Weiden i. d. Opf.	0
Regierung Mittelfranken		
	LRA Ansbach	9
	LRA Erlangen-Höchstadt	8
	LRA Fürth	10
	LRA Neustadt a. d. Aisch	6
	LRA Nürnberger Land	0
	LRA Roth	16
	LRA Weißenburg-Gunzenhausen	14
	Stadt Ansbach	4
	Stadt Erlangen	7
	Stadt Fürth	6
	Stadt Nürnberg	20
	Stadt Schwabach	4
Regierung Oberfranken		
	LRA Bamberg	11
	LRA Bayreuth	0
	LRA Coburg	3
	LRA Forchheim	8
	LRA Hof	0
	LRA Kronach	1
	LRA Kulmbach	0
	LRA Lichtenfels	10
	LRA Wunsiedel	0
	Stadt Bamberg	0
	Stadt Bayreuth	1
	Stadt Coburg	1
	Stadt Hof	5

Regierung	uNB	Anzahl Naturschutz wacht
Regierung Oberbayern		
	LRA Altötting	7
	LRA Bad Tölz-Wolfratshausen	32
	LRA Berchtesgadener Land	8
	LRA Dachau	10
	LRA Ebersberg	17
	LRA Eichstätt	22
	LRA Erding	4
	LRA Freising	9
	LRA Fürstenfeldbruck	10
	LRA Garmisch-Partenkirchen	48
	LRA Landsberg am Lech	10
	LRA Miesbach	11
	LRA Mühldorf	9
	LRA München Land	20
	LRA Neuburg-Schrobenhausen	10
	LRA Pfaffenhofen	14
	LRA Rosenheim	25
	LRA Starnberg	13
	LRA Traunstein	22
	LRA Weilheim-Schongau	35
	Stadt Ingolstadt	17
	Landeshauptstadt München	7
	Stadt Rosenheim	1
Regierung von Schwaben		
	LRA Oberallgäu	23
	LRA Neu-Ulm	7
	LRA Aichach-Friedberg	10
	LRA Günzburg	8
	LRA Lindau	5
	LRA Ostallgäu	13
	LRA Unterallgäu	6
	LRA Donau-Ries	12
	LRA Dillingen	7
	LRA Augsburg	10
	Stadt Augsburg	2
	Stadt Kaufbeuren	4
	Stadt Kempten	4
	Stadt Memmingen	0
Regierung von Unterfranken		
	LRA Aschaffenburg	24
	LRA Bad Kissingen	10
	LRA Haßberge	5
	LRA Kitzingen	4

Regierung	uNB	Anzahl Naturschutz wacht
	LRA Main-Spessart	12
	LRA Miltenberg	5
	LRA Rhön-Grabfeld	3
	LRA Schweinfurt	6
	LRA Würzburg	11
	Stadt Aschaffenburg	0
	Stadt Schweinfurt	1
	Stadt Würzburg	7
Regierung von Niederbayern		
	LRA Deggendorf	4
	LRA Dingolfing-Landau	8
	LRA Freyung-Grafenau	0
	LRA Kelheim	8
	Landkreis Landshut	11
	LRA Passau	15
	LRA Regen	12
	LRA Rottal-Inn	7
	LRA Straubing-Bogen	6
	Stadt Landshut	4
	Stadt Passau	2
	Stadt Straubing	4
	Gesamt	829

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.